



McDonald's  
Kinderhilfe

# helping hands

Der Newsletter  
der McDonald's  
Kinderhilfe Stiftung

Loki im Ronald McDonald Haus  
Hamburg-Eppendorf

*Wird ein Kind schwer krank, betrifft es seine gesamte Familie: das Kind, das gegen die Krankheit kämpft, die Eltern, die sich um ihren Schützling sorgen und gleichzeitig alles zusammenhalten und ihrem gesunden Kind genug Aufmerksamkeit schenken wollen, und Geschwisterkinder, die unbewusst tapfer zurückstecken. Lokis kleine Schwester Rosa hat das Hurler-Syndrom. Sie wurde im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf behandelt – über 500 Kilometer von zu Hause entfernt. Ihre Eltern und Loki blieben in Rosas Nähe im Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf – auch an Weihnachten. Wie das für Loki war, berichtet er selbst:*

»Ich bin Loki und mittlerweile fünf Jahre alt. Meine kleine Schwester Rosa hat eine Stoffwechselkrankheit. In ihrem Körper kommt die Müllabfuhr nicht und die Reste werden nicht abgeholt. Ich möchte Erfinder werden und eine Tablette erfinden, um Rosa gesund zu machen. Eine, die man nur einmal nehmen muss, weil Medizin nicht schmeckt. Letztes Jahr musste Rosa für eine Stammzelltransplantation ins Krankenhaus. Das war sehr weit weg – in Hamburg! Damit sie nicht allein war, sind wir mitgekommen. Wir durften im Ronald McDonald Haus wohnen. Da habe ich Adel und Alen kennengelernt und wir sind beste Freunde geworden. Sie waren für eine Lebertransplantation dort. Wir waren lange in Hamburg. Viele Familien durften schon vor uns wieder heim, aber es reisten auch immer wieder neue an. Nur Rosa ging es leider noch nicht

besser. Es wurde kälter, und das Team im Elternhaus stellte einen Weihnachtsbaum auf. Ich habe mich gefragt, ob uns der Weihnachtsmann überhaupt findet – wir

Weihnachten kam näher, und Rosa durfte zu uns ins Ronald McDonald Haus ziehen. Sie musste immer noch ein paar Mal die Woche zur Kontrolle ins Krankenhaus.

Eine Ärztin dort ist auch meine Freundin geworden. Obwohl ich gar nicht krank war, hat sie immer zuerst mich gefragt, wie es mir geht. An Heiligabend hat Mama einen kleinen Weihnachtsbaum gekauft, damit wir auch auf unserem Apartment feiern konnten. Wir hatten viel Weihnachtsbesuch – all unsere

Kuscheltiere waren da! Auch unten im Gemeinschaftsraum standen etwas später viele Geschenke für uns unter dem Baum – der Weihnachtsmann hatte uns wirklich gefunden! Ich habe ein Tischfußballfeld bekommen. Genau das, was ich wollte! Aber das schönste Geschenk wartete noch auf uns: An Silvester durften wir endlich mit Rosa nach Hause fahren. Das habe ich mir so gewünscht!< •



Weihnachten in den Ronald McDonald Häusern und Oasen: Zwischen Sorgen und Hoffnung entstehen immer wieder kleine Freudenmomente, die Familien Kraft und Zuversicht geben. Besonders die Geschwisterkinder genießen es, an diesen Tagen im Mittelpunkt zu stehen.

hatten ihm ja gar nicht die Adresse vom Ronald McDonald Haus geschickt! Aber Mama hat gesagt, dass der Weihnachtsmann ganz genau weiß, wo Kinder sind, die tapfer sind. Rosa ist sehr tapfer – und ich auch. Mama sagt immer, dass sie uns bewundert: Rosa, weil sie lachen und singen kann in den schwersten Momenten, und mich, weil sie findet, dass mehr Menschen die Welt sehen sollten wie ich.

# Unsere Geschichte mit Carlotta – wenn die Welt plötzlich Kopf steht



**Nach der Geburt unserer Tochter Carlotta im Sommer 2023 hätten wir glücklicher nicht sein können. Mit dem Einzug neuen Lebens im Zuhause wartet jedoch auch immer die ein oder andere Herausforderung.**

Eine dieser Herausforderungen ist, schon kurz nach der Geburt einen Kinderarzt zu finden, der die medizinische Betreuung und U-Untersuchungen durchführt. Dem zeitlichen Zufall war es geschuldet, dass Dr. Christian Kasper als Kinderarzt und Kardiologe nach mehreren Jahren an der Universitätsmedizin Mainz in Carlottas Geburtsmonat in Offenbach seine eigene Praxis eröffnete. Nur wenige Wochen nach der Geburt diagnostizierte Herr Dr. Kasper im Rahmen der U3-Untersuchung einen Ventrikelseptumdefekt (VSD): ein Loch zwischen den beiden Herzkammern. Solche Löcher bilden sich im Laufe der ersten Monate oft zurück. Bei Carlotta war jedoch von Anfang an klar, dass der Defekt aufgrund seiner Größe nur

durch eine Operation am offenen Herzen behoben werden konnte. Nach der stationären Aufnahme am gleichen Tag zur medikamentösen Einstellung folgte eine mehrmonatige Phase des Wartens zu Hause, denn solche Operationen werden bestenfalls erst ab einem bestimmten Körpergewicht durchgeführt. Nach der Entlassung folgten engmaschige Kontrollen bei Herrn Dr. Kasper, welcher uns im Herbst das Signal gab, uns auf eine Operation zum Jahresende einzustellen.

Bei der OP-Planung wurde uns bewusst, dass es für Eltern keine Möglichkeit gibt, während des Aufenthalts auf der Intensivstation durchgehend beim Kind zu bleiben. Logisch – auf der Station werden jeden Tag medizinische Notfälle betreut, sodass anwesende Angehörige in diesem hektischen Alltag nicht unbedingt zu einem weniger stressbehafteten Ablauf beitragen. Erschwerend hinzu kam, dass jegliche Infektion für Carlotta ein zusätzliches Risiko darstellte. Eine Übernachtung

im Hotel mit mehreren 100 Gästen kam deshalb nicht infrage. Herr Dr. Kasper empfahl das Ronald McDonald Haus Mainz. Direkt gegenüber der Klinik gelegen, bot man unkompliziert eine Unterkunft, in der wir zur Ruhe kommen und gleichzeitig ganz nah bei Carlotta sein konnten.

In dieser Situation herauszufinden, wofür diese kleinen Spendenhäuschen in allen McDonald's Restaurants sind, die man schon seit seinen eigenen Kindertagen in Erinnerung hat, war rückblickend ein Aha-Erlebnis: für einen Ort, der uns ermöglichte, nah bei unserer Tochter zu sein ohne zusätzliche Sorgen um Infektionsrisiken. Aufgrund der herausragenden Leistung aller Ärzte ist mit keinen weiteren Auswirkungen für Carlottas zukünftiges Leben zu rechnen. Was bleibt, ist eine kleine Narbe und die ewige Dankbarkeit an alle Beteiligten, die uns in dieser schweren Zeit unterstützt haben.

Aus diesem Grund war es für mich selbstverständlich, etwas zurückzugeben. Wir wissen, wie sich Eltern fühlen, die in eine solche Situation geraten. Ein kurzer Anruf bei Frau Hauck an Weihnachten 2023 mit der Frage nach Spendenmöglichkeiten führte somit zur unmittelbaren Übernahme einer Patenschaft für Apartment 3, die wir auch für 2025 verlängern – in der Hoffnung, anderen Familien in Not die gleiche Unterstützung und Geborgenheit zu ermöglichen, die wir selbst erfahren durften. Carlottas Start ins Leben war nicht einfach, aber hat uns gelehrt, was wirklich zählt: Zusammenhalt, Fürsorge und die Kraft, füreinander da zu sein! •

## 🏠 Instagram

Seit diesem Sommer haben wir mit dem Ronald McDonald Haus Mainz einen eigenen Account auf Instagram!

Hier posten wir Storys und Beiträge aus unserem Hausalltag, News, Erlebnisse mit den Familien, mit unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern oder auch mit unseren Spendern. Wir freuen uns über viele Follower auf Instagram: @rmh\_mainz •

## 🏠 Ballettschule

25 Jahre Ballettschule Alena Schneider: ein Jubiläum, das viel mehr war als eine Feier! Es war auch eine Benefiz-Veranstaltung für das Mainzer Elternhaus. Unter dem Motto >Tanzen für ein Lächeln< wurden Spenden für kranke Kinder gesammelt. Leiterin Alena Willig, durch das kranke Kind von Freunden dazu inspiriert, sammelte 2.100 Euro mit diesem Event – DANKE! •

## 🏠 Von Poll Immobilien

Von Poll Immobilien goes Erdbeerfest! Glitzer, Lachen und ein Herz für den guten Zweck – das war Von Poll Immobilien beim Erdbeerfest! Für eine Spende wurden Glitzertattoos angeboten und insgesamt 616 Euro gesammelt, die Kim Ricci-Schlaak auf 1.000 Euro aufrundete. Wir sind ganz happy und danken dem gesamten Team herzlich für das tolle Engagement! •

# Ein Jubiläum kommt selten allein!

Wir haben dieses Jahr gleich mehrere Gründe zur Freude und zur Feier!

Sabrina Berens ist im Juli schon 10 Jahre lang Mitarbeiterin der McDonald's Kinderhilfe Stiftung und Assistentin im Mainzer Elternhaus. 2015 begann sie als hauswirtschaftliche Mitarbeiterin und ist mittlerweile Assistentin und Ehrenamtskoordinatorin. Dass das mit dem Team gebührend gefeiert wird, ist doch klar!



10 Jahre Ehrenamt: Ehrung von Dani



Seit 10 Jahren dabei: Assistentin Sabrina Berens



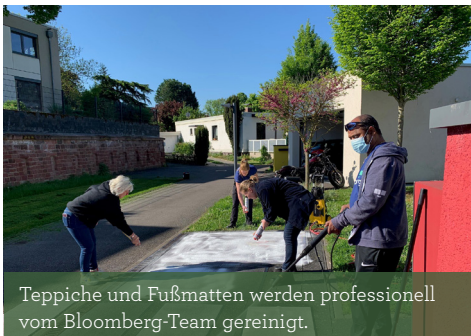
Unsere Jubilare zum 5-Jährigen

Im Juli fand Sabrina zu Ehren ein besonderes Abendessen mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern statt. Gekocht hat ein Team von Franchise-Nehmern sowie Désirée Krapp von Diversey Deutschland. Kristina und Michael Mion, Franziska Stark und Hagen Holger Apel zauberten ein leckeres 3-Gänge-Menü und ließen es sich nicht nehmen mitzufeiern.

An diesem Abend konnten wir außerdem Marlies, Dani und Doro hochleben lassen und zum 5-jährigen Jubiläum im Ehrenamt gratulieren. Dani und Doro nahmen beide in Hannover an der Sternfahrt der McDonald's Kinderhilfe Stiftung teil und wurden bei der Abendveranstaltung sehr feierlich von Vorstand Adrian Köstler für ihr jahrelanges Engagement geehrt.

Wie schön, dass ihr zu unserem Team gehört! Wir freuen uns auf alles, was noch kommt. •

## Gemeinsam Gutes tun!



Teppiche und Fußmatten werden professionell vom Bloomberg-Team gereinigt.



Ines Hanelt und die Marketenderinnen der Schwarzen Husaren Mainz kochten bei uns!



Die fleißigen Helfer von UL Solutions

Immer wieder schicken uns Firmen Mitarbeiterteams, die im Elternhaus helfen. Wir danken den Franchise-Nehmern von McDonald's und den Schwarzen Husaren Mainz für köstliche Menüs, Coca-Cola, der LBBW, DHL und der Deutschen Bank für die Hilfe im Garten, UL Solutions und Hi Fries für die Unterstützung vor und beim Sommerfest sowie Bloomberg LP für Maler- und Gartenarbeiten! •

## Dankeschön!

- an die Heinz und Irene Dang Stiftung
- an die Teilnehmer des SOLOCharity Races 2025, die zusammen 16.000 Euro sammelten: Uwe Braun im Team Bad Kreuznach, Christiane Rathgeber mit Laufen hilft helfen, Sascha Hartung, Erik Huber, Thorsten Bertram und Salomon FoodWorld im Salomon Race Team
- an unsere Paten, die so treu an unserer Seite stehen
- an Familie Kreuzscher •



Wie viel Geld passt in ein Spendenhäuschen? Amiri Beauty sammelte 860 Euro!

### NEUE IBAN UND BIC!



Rhein Hessen Sparkasse  
IBAN DE40 5535 0010  
0200 0727 75  
BIC MALADE51WOR  
Stichwort NL0225

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte telefonisch oder schriftlich mit.

### SCHIRMHERRSCHAFT



Yvonne Ransbach



Sven Voss

### KONTAKT

Ronald McDonald Haus Mainz  
Leitung Beate Hauck  
Obere Zahlbacher Straße 6, 55131 Mainz  
Telefon 06131 25039-0  
haus.mainz@mdk.org  
www.mcdonalds-kinderhilfe.org

f rmhmainz  
@ rmh\_mainz

# >Zusammen wachsen in Niedersachsen<

Unter dem Motto >Zusammen wachsen in Niedersachsen< lud die McDonald's Kinderhilfe Stiftung dieses Jahr zur Sternfahrt nach Hannover ein. Rund 400 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus ganz Deutschland erlebten gemeinsam ein inspirierendes Fortbildungs- und Begegnungswochenende mit einzigartigem Teamspirit.



Rund 400 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kamen in Hannover zusammen.



Sigrid Killisch wurde für 25 Jahre Engagement für das Ronald McDonald Haus Erlangen geehrt.



Endlich wieder Sternfahrt! Los ging es am Freitag im Erlebnis-Zoo Hannover.

Fachlicher Austausch und Gemeinschaft standen im Mittelpunkt: Von Erste Hilfe bis Kommunikation – Teamgeist wurde gestärkt und Wissen geteilt. >Die Sternfahrt ist für uns eine Gelegenheit des Innehaltens, des gemeinsamen Wachstums

und der Wertschätzung<, so Stiftungsvorstand Adrian Köstler. >Wir wollen nicht nur vermitteln, wie wichtig unsere ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen sind – wir möchten es spürbar machen.<



Stiftungsratsvorsitzender Marcus Lettschulte würdigte die große Bedeutung des Ehrenamts.

Ein emotionaler Höhepunkt war der festliche Gala-Abend unter dem Motto >Can you feel the love tonight<. Im stimmungsvollen Ambiente wurden langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet – darunter erneut mehrere Jubilare mit 15, 20 und sogar 25 Jahren aktiver Unterstützung in den Elternhäusern und Oasen.

Die inspirierende Keynote von Sabine Hübner rundete das Wochenende ab. Gestärkt und voller Ideen ging es wieder nach Hause – vereint im Ziel, Familien schwer kranker Kinder zu unterstützen. •

## Heute schon Mut gehört?

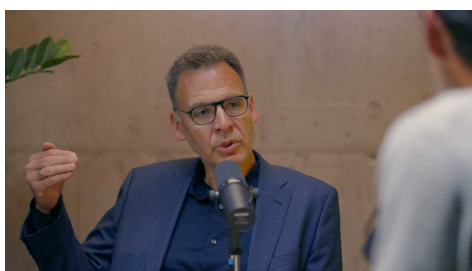
Es gibt Mut auf die Ohren! Seit Juli hat die McDonald's Kinderhilfe Stiftung einen eigenen Podcast.

In ZIMMER MIT AUSSICHT trifft Host Alexander Mazza jeden Monat Menschen mit Mutmachergeschichten: Geschichten von Familien, deren Leben auf den Kopf gestellt wird und die über sich hinauswachsen; von kleinen Patienten, die zu Heldinnen und Helden werden, und von den Menschen, die ihnen dabei zur Seite stehen. Was hat ein E-Scooter mit dem Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf zu tun? Was bedeutet es, wenn ein



In Episode 5 teilt Liane Ulrich die Mutmachergeschichte ihres Sohnes Linus.

Frühgeborenes die Hände zu einem vermeintlichen >High five< spreizt? Das und viel mehr bei ZIMMER MIT AUSSICHT – überall, wo es Podcasts gibt. •



>Früh geboren, nah begleitet< – Episode 4 mit Prof. Dr. med. Mario Rüdiger



### MEHR INFOS

über die Ronald McDonald Häuser und Oasen in Deutschland finden Sie unter: [www.mcdonalds-kinderhilfe.org](http://www.mcdonalds-kinderhilfe.org)



- Ronald McDonald Haus
- Ronald McDonald Oase
- Ronald McDonald Haus in Planung
- Ronald McDonald Oase in Planung